



Sam-Kt - 171

Unteroffizier Falkenstein, Josef

11. Kompanie Grenadier Regiment 90 (mot.)

*25.01.1915

+20.03.1944

am Bahnhof 6

Werbka, Ostfront

Stadt Stadtlohn

Schlosser

Standesamtsregister:

Geburtsreg.: Nr. 7/1915 Stadtlohn Land

Sterbereg.: Nr. 17/1945 Stadtlohn Stadt

Ledig



Quellen:

Schreiben der Einheit an die Angehörigen, Fragebogen, Totenzettel mit Foto, Informationen zur Einheit, Gedenkblatt des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Fp. Nr. 08408 D, Gefallenensliste „Heimatbrief“ Nr.5 1944, Standesamtsregister, Heimatbuch von 1951 Seite 68.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Josef Falkenstein

Josef Falkenstein wurde noch nicht auf einen vom Volksbund errichteten Soldatenfriedhof überführt.

Nach den uns vorliegenden Informationen befindet sich sein Grab derzeit noch an folgendem Ort: Werbka - Ukraine

Wir hoffen, in nicht allzu ferner Zukunft auch das Grab von Josef Falkenstein zu finden und die Gebeine auf einen Soldatenfriedhof überführen zu können.

Nachname: **Falkenstein**

Vorname: Josef

Dienstgrad: Unteroffizier

Geburtsdatum: 25.01.1915

Todes-/Vermisstenatum: 20.03.1944

Geburtsort: Stadtlohn

Todes-/Vermisstenort: Nördl. Werbka

Der liebe Verstorbene war geboren am 25. Januar 1915 in Stadtlohn und fiel nach 7jähriger Dienstzeit, getreu seinem Fahnenzeuge, am 20. März 1944, nördlich Werbka und wurde an der Kollbahn Winniza-Proskuroff zur letzten Ruhe von seinen Kameraden beigesetzt.

Gebet. O Gott der Erbarmung und des Trostes, sei gnädig der Seele Deines Dieners, befreie sie von den Makeln der Sterblichkeit und nimm sie um der Verdienste Deines göttlichen Sohnes willen in die ewige Seligkeit. Amen.

Zum christlichen Andenken
an den auf dem Felde der Ehre gefallenen
Josef Falkenstein
Unteroffizier in einem Grenadier-Regmt.

(Auszug Totenzettel)